



DER GEMEINDE

MITTEILUNGSBLATT WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de

Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Steiner oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

43. Jahrgang

FREITAG, den 25. Juni 2010

Nummer 25



Amtliche Bekanntmachungen

An alle Gewerbetreibenden: Vorsicht bei Anzeigenwerbungen !!!

Derzeit werden Gewerbetreibende unserer Gemeinde von "Verlagsvertretern" angerufen oder angefaxt mit dem Ziel, kostenpflichtige Anzeigen in einer **aktualisierten Ortsbroschüre** aufzugeben.

Dabei wird möglicherweise behauptet, dass die Anzeigenaufnahme mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen sei.

Davon kann jedoch keine Rede sein.

Bevor die Gemeinde eine Ortsbroschüre in Auftrag gibt, werden die Gewerbetreibenden hierüber direkt von der Gemeinde informiert und der Verlag erhält ein offizielles Empfehlungsschreiben der Gemeinde.

Bitte lesen Sie deshalb Ihnen evtl. vorgelegte Anzeigenaufträge sehr genau durch.

(Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung unter Tel. 940316).

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr führt von 17. Juni bis 02. Juli 2010 eine Übung "ELITE 2010" durch. An der Übung nehmen ca. 1.550 Soldaten, 15 Hubschrauber und 44 Flugzeuge teil.

Während der Übung werden Einsätze unter Einhaltung der national geltenden Flugbetriebsbestimmungen jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Freitag 08.15 Uhr bis 14.00 Uhr geflogen. Der Flugbetrieb ist an den Wochenenden ausgesetzt.

Im begrenzten Umfang werden im deutschen Luftraum auch Tiefflüge in einer Flughöhe von 500 Fuß (ca. 150 m) über Grund im Rahmen einer Ausnahmeregelung durchgeführt. Für alle militärischen Flugplätze Deutschlands ist mit erhöhten Flugaufkommen zu rechnen.

Beschwerden können über das kostenfreie Bürgertelefon oder schriftlich direkt an das Luftwaffenamt herangetragen werden:

Bürgertelefon: 0800 8620730

Luftwaffenamt
Fliegerhorst Wahn 501/11
Postfach 90 61 10
51127 Köln
Fax: 02203 908 2776

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Bekanntmachung

Die Gemeinden Baienfurt, Baidnt, Berg, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Königseggwald, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg und Wolpertswende haben am 16.06.2010 die Verbandsatzung zur Gründung des Zweckverbands "Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg" vereinbart. Das Landratsamt Ravensburg hat die am 16.06.2010 ausgefertigte Verbandsatzung mit Schreiben vom 18.06.2010 genehmigt. Die Genehmigung wurde vom Landratsamt entsprechend seiner Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen am Mittwoch, den 23.06.2010 in der Schwäbischen Zeitung - Ausgaben Ravensburg, Bad Waldsee, Bad Saulgau, Wangen und Leutkirch - öffentlich bekannt gemacht. Es wurde bestimmt, dass die Bekanntmachung der Verbandsatzung nach dem jeweils geltenden Recht der Verbandsgemeinden erfolgt.

Die Verbandsatzung wird nachfolgend bekannt gemacht:

Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Sitz: Fronreute

I.

II. Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Mitglieder, Name und Sitz des Verbandes, Befristung

- (1) Die Städte und Gemeinden Baienfurt, Baidnt, Berg, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Königseggwald, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg und Wolpertswende bilden den Zweckverband "Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg" im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Das Zweckverbandsgebiet umfasst die Gesamtgemarkungen der Mitgliedsstädte und -gemeinden.
- (2) Der Zweckverband führt den Namen

"Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg"

im Folgenden "Verband" genannt. Er hat seinen Sitz in 88273 Fronreute, Landkreis Ravensburg.

- (3) Es wird angestrebt den Zweckverband ab dem Zeitpunkt der Gründung auf die Dauer von acht Jahren befristet zu bilden. Mit der Gründung des Zweckverbands ist beabsichtigt, dass die Verbandsversammlung nach § 21 Abs. 2 GKZ zugleich die Auflösung des Zweckverbands nach Ablauf von acht Jahren beschließt.

§ 2

Aufgaben des Verbandes

- (1) Der Verband hat die Aufgabe, die zur Versorgung der Gewerbebetriebe, Privathaushalte und sonstiger Nutzer mit Mehrfachdienstleistungen (Breitbandversorgung) erforderlichen Anlagen,

die im Eigentum der jeweiligen Mitglieder, im Folgenden als "Verbandsgemeinden" bezeichnet, stehen, zu verwalten.

- (2) Zur Verwaltung gehört auch die Organisation der Durchführung vergaberechtlicher Ausschreibungen zur erst noch erfolgenden Errichtung der vorgenannten gemeindlichen Anlagen (gemäß VOB/A) und des nach Inbetriebnahme der Anlagen erforderlichen Netzbetriebs (gemäß VOL/A). Ferner übernimmt der Zweckverband die Baubetreuung bezüglich der zu errichtenden Anlagen und tritt als Bauherr auf. Die Verwaltung erstreckt sich auch auf bereits vorhandene und künftige Anlagen der Verbandsmitglieder, sofern diese deren Einbeziehung dem Zweckverband gegenüber schriftlich erklären.
- (3) Zusätzliche Aufgaben der Verbandsmitglieder, insbesondere solche, die der interkommunalen Kooperation dienen, können im Rahmen des § 21 GKZ dem Verband übertragen werden.

III. Verfassung und Verwaltung

§ 3

Organe des Verbands

- (1) Organe des Zweckverbands sind:
 - die Verbandsversammlung
 - der Verbandsvorsitzende
- (2) Soweit sich aus dem Gesetz überkommunale Zusammenarbeit (GKZ) und aus den Bestimmungen dieser Satzung nichts anderes ergibt, finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg entsprechende Anwendung.

§ 4

Zusammensetzung der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung besteht aus den Vertretern der Verbandsmitglieder. Jedes Verbandsmitglied entsendet den Bürgermeister/die Bürgermeisterin als Vertreter in die Verbandsversammlung.
- (2) Jedes Verbandsmitglied hat das Recht, einen Stellvertreter zu benennen.
- (3) Jedes Verbandsmitglied hat eine Stimme.
- (4) Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind ehrenamtlich tätig.

§ 5

Aufgaben- und Geschäftsführung der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung ist die Vertretung der Verbandsmitglieder und das Hauptorgan des Zweckverbands. Sie legt die Grundsätze für die Verwaltung des Zweckverbandes fest und bestimmt den Verbandsvorsitzenden. Die Verbandsversammlung entscheidet in den ihr durch Gesetz oder in dieser Satzung zugewiesenen Angelegenheiten und überwacht die Ausführung ihrer Beschlüsse durch den Verbandsvorsitzenden. Die Verbandsversammlung ist insbesondere zuständig für die Beschlussfassung über alle Angelegenheiten, die nicht in die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden fallen.
- (2) Auf die Geschäftsführung der Verbandsversammlung finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung für den Gemeinderat sinngemäß Anwendung, soweit § 15 GKZ nichts anderes bestimmt.

§ 6

Geschäftsgang

- (1) Der Verbandsvorsitzende beruft die Verbandsversammlung schriftlich mit angemessener Frist unter Angabe der Tagesordnung zu den Sitzungen ein. In dringenden Fällen kann die Ladung auch formlos und ohne Einhaltung einer Frist ergehen.
- (2) Die Verbandsversammlung ist jährlich mindestens ein Mal einzuberufen. Sie muss unverzüglich einberufen werden, wenn 1/4 der Verbandsgemeinden dies unter Angabe des Verhandlungsgegenstands beantragen, der zum Aufgabenbereich der Verbandsversammlung gehören muss.
- (3) Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind grundsätzlich öffentlich. Sie sollen abwechselnd in den Verbandsgemeinden stattfinden.
- (4) Die Verbandsversammlung kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen.
- (5) Über die Sitzung der Verbandsversammlung und die dabei gefassten Beschlüsse sind Niederschriften zu fertigen, die durch den Vorsitzenden und mindestens zwei Mitglieder, die an der Sitzung teilgenommen haben, und den Schriftführer zu beurkunden sind. Die Niederschrift ist der Verbandsversammlung bei der nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen. Mehrfertigungen von Niederschriften über nicht öffentliche Sitzungen dürfen nicht ausgehändigt werden.

§ 7

Verbandsvorsitzender

- (1) Der Verbandsvorsitzende sowie sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte auf die Dauer von 3 Jahren gewählt. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung vorzeitig aus, so endet auch sein Amt. Die Verbandsversammlung hat für die Restdauer der Amtszeit einen neuen Vorsitzenden oder Stellvertreter zu wählen.
- (2) Der Verbandsvorsitzende leitet die Verbandsversammlung. Er beruft die Mitglieder der Verbandsversammlung zu den Sitzungen ein und bereitet die Beschlüsse vor. Ihm obliegt der Vollzug der Beschlüsse der Verbandsversammlung. Der Verbandsvorsitzende erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz, Satzung oder die Verbandsversammlung übertragenen Aufgaben.
- (3) Als Geschäfte der laufenden Verwaltung gelten insbesondere
 1. die Bewirtschaftung der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen und Ausgaben,
 2. die Vergabe von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Vorhaben des Vermögenshaushaltes bis zum Betrag von 25.000,00 EUR im Einzelfall,
 3. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben bis zum Betrag von 5.000,00 EUR im Einzelfall die Aufnahme von Darlehen und Kassenkrediten im Rahmen der Haushaltssatzung.
- (4) In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden kann, entscheidet der Verbandsvorsitzende anstelle dieser. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Mitgliedern der zuständigen Organe unverzüglich mitzuteilen.
- (5) Der Verbandsvorsitzende ist ehrenamtlich tätig. Er erhält eine Aufwandsentschädigung, die in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt ist.
- (6) Im Übrigen sind auf den Verbandsvorsitzenden die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Bürgermeister entsprechend anzuwenden.
- (7) Bis zur Wahl des 1. Verbandsvorsitzenden nimmt der Bürgermeister der Gemeinde Fronreute dessen Aufgaben wahr.

§ 8

Ehrenbeamte

- (1) Zur Erledigung der Verwaltungsgeschäfte bestellt der Zweckverband:
 - Verbandspfleger,
 - Technischen Verwalter.
 - Verbandskassenverwalter
 Diese sind Ehrenbeamte des Zweckverbandes.
- (2) Die Entschädigung des Ehrenbeamten wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.

IV. Rechnungs- und Wirtschaftsführung, Verwaltung

§ 9

Wirtschaftsführung

Für die Rechnungs- und Wirtschaftsführung gelten die für die Gemeinden maßgebenden Bestimmungen und Vorschriften der Gemeindeordnung.

§ 10

Verbandspflege

- (1) Zur fachgemäßen Erledigung der Verwaltungsgeschäfte einschließlich der Schriftführung und der Betreuung des Satzungswesens hat der Zweckverband einen Verbandspfleger zu bestellen. Er muss die Befähigung zum Gemeindefachbediensteten (§ 58 GemO) besitzen. Der Verbandspfleger wird von der Verbandsversammlung auf die Dauer von fünf Jahren gewählt.
- (2) Dem Verbandspfleger obliegt unbeschadet der Verantwortlichkeit des Verbandsvorsitzenden die Besorgung der Haushalts- und Rechnungsgeschäfte. Außerdem wirkt er bei den übrigen Teilen der Verbandswirtschaft mit.

§ 11

Verbandskassenverwaltung

- (1) Die Verbandskasse wird in der Gemeindeverwaltung Fronreute geführt.
- (2) Die der Gemeinde Fronreute für die Kassenverwaltung entstehenden Aufwendungen werden vom Zweckverband nach Rechnungsstellung erstattet.

§ 12**Technische Verwaltung**

Für die Erledigung der Aufgaben auf dem Gebiet der Technischen Verwaltung wird ein Technischer Verwalter von der Verbandsversammlung auf die Dauer von fünf Jahren gewählt.

§ 13**Tagegelder, Reisekosten**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung, mit Ausnahme des Verbandsvorsitzenden und der Ehrenbeamten erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen und an Dienstgeschäften außerhalb der Sitzungen eine Entschädigung. Das Nähere wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.

V. Deckung des Finanzbedarfs**§ 14****Stammkapital**

- (1) Der Verband ist mit 13.000,00 EURO Stammkapital ausgestattet.
- (2) Das Stammkapital wird von den Verbandsgemeinen zu gleichen Anteilen von 1.000,00 EURO eingebracht. Das Stammkapital wird nach Genehmigung der Verbandsatzung und des Zweckverbandes angefordert.

§ 15**Deckung des Finanzbedarfs, Umlagen**

- (1) Die für den Bau, die Unterhaltung und Instandsetzung des jeweiligen Stadt- und Ortsnetzes anfallenden Personal- und Sachkosten werden der jeweiligen Gemeinde in Rechnung gestellt.
- (2) Der Verband kann, soweit seine sonstigen Einnahmen (Mieten, Pachten, Kredite und Staatszuweisungen, die nicht unmittelbar den Mitgliedsgemeinden zugewendet werden) zur Deckung des Finanzbedarfs nicht ausreichen, von den Verbandsgemeinden **Umlagen** erheben. Die Umlage wird von jeder Verbandsgemeinde zu gleichen Anteilen erhoben.
- (3) Auf die **Umlage** kann der Verband Abschlagszahlungen erheben, die innerhalb von 14 Tagen nach Anforderung zur Zahlung fällig werden.

§ 16**Öffentliche Bekanntmachung**

Öffentliche Bekanntmachungen des Verbandes werden entsprechend den Bekanntmachungssatzungen der Verbandsmitglieder in den Mitgliedsgemeinden durch die einzelnen Verbandsmitglieder vorgenommen.

§ 17**Änderungen der Satzung des Zweckverbandes**

- (1) Für die Änderungen der Verbandsatzung sowie für die Abwicklung gelten die Bestimmungen der §§ 21 ff. GKZ.
- (2) Mit der Auflösung fällt das Vermögen des Verbandes den Verbandsmitgliedern unter Berücksichtigung ihres Anteils am Stammkapital zu.

§ 18**Schlichtung**

- (1) Bei Streitigkeiten zwischen dem Verband und seinen Verbandsmitgliedern sowie der Verbandsmitglieder untereinander über Rechte und Verbindlichkeiten aus dem Verbandsverhältnis, insbesondere über das Recht zur Benutzung der Verbandseinrichtungen und über die Pflicht zur Tragung der Verbandslasten, kann die **Rechtsaufsichtsbehörde** zur Schlichtung angerufen werden.
- (2) Wenn die Beteiligten mit den Vorschlägen der Rechtsaufsichtsbehörde zur gütlichen Beilegung des Streites nicht einverstanden sind, können sie den Verwaltungsrechtsweg beschreiten.

§ 19**Inkrafttreten**

Diese Verbandsatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung und der Verbandsatzung in Kraft.

gez. Baienfurt, Baidnt, Berg, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Königseggwald, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wolpertswende, den 16.06.2010

Für die Gemeinde Baienfurt:	Robert Wiedemann, Bürgermeister
Für die Gemeinde Baidnt:	Elmar Buemann, Bürgermeister
Für die Gemeinde Berg:	Helmut Grieb, Bürgermeister
Für die Gemeinde Bodnegg:	Christof Frick, Bürgermeister
Für die Gemeinde Fronreute:	Oliver Spieß, Bürgermeister
Für die Gemeinde Grünkraut:	Hans Pfeiffer, Bürgermeister
Für die Gemeinde Königseggwald:	Roland Fuchs, Bürgermeister
Für die Gemeinde Riedhausen:	Ekkehard Stettner, Bürgermeister
Für die Gemeinde Schlier:	Reimund Hausmann, Bürgermeister
Für die Gemeinde Unterwaldhausen:	Josef Schill, Bürgermeister
Für die Gemeinde Vogt:	Peter Smigoc, Bürgermeister
Für die Gemeinde Waldburg:	Michael Röger, Bürgermeister
Für die Gemeinde Wolpertswende:	Daniel Steiner, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 8 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ).

Wolpertswende, den 25.06.2010

gez. Steiner
Bürgermeister

Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende**Öffentliche Bekanntmachung**

**Flächennutzungsplan des
Gemeindeverwaltungsverbandes Fronreute-Wolpertswende
3. Änderung**

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Fronreute-Wolpertswende hat am 12. Mai 2010 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Flächennutzungsplan gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB zu ändern und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Ziele und Zwecke der Planänderung

Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes sollen bestehende Bauflächen ergänzt beziehungsweise herausgenommen und neue Bauflächen ausgewiesen werden. Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes betrifft nur das Gebiet der Gemeinde Fronreute.

Es ist geplant, im Bereich Möllenbronn (ehemalige Kiesgrube) eine Gewerbefläche auszuweisen und im Bereich Einöd eine bisher vorgesehene Gewerbefläche herauszunehmen. Weiter soll im Bereich der Grundschule Blitzenreute/neue Sporthalle eine Fläche für Freizeitsport ausgewiesen werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Zur Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung findet

**am Mittwoch, den 14. Juli 2010 um 19.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute, Kleiner Saal,
Kirchstraße 10, 88273 Fronreute.**

eine Informationsveranstaltung statt.

Fronreute, den 18.05.2010
gez. Spieß
Verbandsvorsitzender

Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt

zu erfragen unter
Tel. 0180 1929280
Sprechstunden in Notfällen
Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr
Dienstzeiten:
Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



Kinder- und Jugendarzt zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnarzt

zu erfragen unter Tel. 01805-911630

Tierarzt

26./27.06.2010

Dr. M. und Dr. S.-Y. Mihaljevic
Tel.: 0751/363140

Telefonische Anmeldung erforderlich

Notdienste der Apotheken

zu erfragen unter Tel. 0800/2282280

Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Görtz
Facharzt für Allgemeinmedizin
Gröberstraße 3
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/2616

Dirk Molder
Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 10
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol
Zahnarzt
Kirchstraße 14
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/1881
www.dr-loidol.de

Apotheke in der Gemeinde

Schussenapotheke
Kirchstraße 12
Ortsteil Mochenwangen
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/9428-0

Malteser

Hausnotruf und Mahlzeitendienst
Tel. 0751/366130

Deutsches Rotes Kreuz Bereit- schaft Mochenwangen

Karl-Heinz Müller
Aulendorfer Straße 3
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/4456

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt: Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/1 9240

Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle
Kirchstraße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/3102
www.physiotherapie-jehle.de

Iris Kohnle
Weingartener Straße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/4841

Franka Fürst
Vorseer 10
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/913877
www.physio-vorsee.de

Heilpraktikerin

Erika Günthner
Kolpingstraße 7
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/913584

Hebammen

Rosa Fessler
Haller 1
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518
www.hebamme-fessler.de

Kathrin Heyder
Fabrikstraße 2
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/912378

Eltern – Familie – Kinder

Krabbelgruppe (0-4 Jahre)

Panoramahalle Jugendraum in Wolpertswende
Evelyn Moosmann, Tel. 07502/913805
Dienstags 9.00 – 10.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen Wolpertswende

Panoramahalle in Wolpertswende
Ute Spieß, Tel. 07502/2782
Mittwochs 15:30 - 16:15 Uhr (Gruppe 1), 16:15 - 17:00
Uhr (Gruppe 2)

Eltern-Kind-Gruppe Mochenwangen

Haus St. Lukas in Mochenwangen
Dienstags 9.30 Uhr – 11.00 Uhr
gemeinsam wird gesungen, gebastelt und gespielt
Natalie Becker, Tel. 913129, Kathrin Heyder, Tel.
912378, Gitta Rudolph, Tel. 911821 & Christina
Simonazzi, Tel. 921369

Hebamme in der Gemeinde

Rosa Fessler, Haller 1, 88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518, www.hebamme-fessler.de
Kathrin Heyder, Fabrikstr. 2, 88284 Mochenwangen
Tel. 07502/912378

Sie suchen einen Babysitter?

In der Babysitterbörse des aha unter www.aharavensburg.de/bsb_neu - können Sie nach einem eingetragenen Babysitter suchen.

Sie suchen eine Tagesmutter oder einen Tagesvater?

Auf der Homepage des Landkreises Ravensburg (Jugendamt) www.tagespflege-ravensburg.de können Sie nach einer Tagesmutter oder einem Tagesvater in Wolpertswende und Umgebung suchen.

Kinderfamilienbeauftragter des Landkreises



Herr Pohnert, Tel. 07522/9963741

Beauftragte für Familienbildung, - Information

Frau Reinhardt, Tel. 0751/853217

Kinderkleiderbasar

Der Kinderkleiderbasar findet immer im Frühjahr und Herbst in Wolpertswende in der Panoramahalle statt. Die Termine können Sie aus dem Gemeindemitteilungsblatt oder auf unserer Homepage unter www.wolpertswende.de >Veranstaltungskalender entnehmen.

Wichtige Telefonnummern

- Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 0800/1110222
- Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1110333
- Frauen- und Kinderschutzhaus Ravensburg
Schutz und Unterkunft rund-um-die-Uhr:
Tel. 0751/16365, Fax: 0751/16408,
E-Mail: kontakt@frauenhaus-ravensburg.de,
www.frauenhaus-ravensburg.de

„Familienfreundliche Gemeinde Wolpertswende“ Kostenlose Entsorgung von Windeln



Familien mit Kleinkindern bis 3 Jahre und Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen in der Gemeinde erhalten die Möglichkeit, ihre Windelabfälle kostenlos zu entsorgen.

Zum Sammeln der Windeln können die betroffenen Familien im Rathaus (Zimmer 1) und im Amtstag in Mochenwangen (mittwochs von 16 – 18 Uhr) kostenlos Windelsäcke und Kabelbinder abholen. Im Wertstoffhof sind keine Säcke erhältlich!
Die Windelsäcke können im Wertstoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten in den dafür aufgestellten Container eingeworfen werden.

Kindergärten

- Kath. Kindergarten „St. Josef“ Wolpertswende, Niedersweiler Str. 6/1, Tel. 2105
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.
- Gemeindegarten „Sonnenstrahl“ Mochenwangen, Kirchstr. 1/1, Tel. 4843
- Kath. Kindergarten „Haus Mariengart“ Mochenwangen, Haydnstr. 21, Tel. 1546
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.

Schule



Eugen-Bolz-Schule
Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule
Sportplatzweg 3, Tel. 07502/2600

Büchereien

Schulbücherei Wolpertswende
Niedersweilerstr. 9, 1. Stock

Schulbücherei Mochenwangen
Sportplatzweg 3, EG
Tel. 07502/912363

Öffnungszeiten in Mochenwangen:

Mo + Mi: 10.00 – 12.00 Uhr
Di: 16.00 – 18.30 Uhr

Familienseiten im Internet

- www.kompetenzzentrum-bw.de
- www.baden-wuerttemberg.de
- www.familienfreundlicher-wirtschaftsstandort.de
- www.familienfreundliche-kommune.de
- www.netzwerk-familie-bw.de
- www.familien-ferien.de
- www.bmfsfj.de
- www.familien-wegweiser.de
- www.familie.de
- www.hallofamilie.de

Sirenenprobe

Die nächsten Sirenenproben finden vierteljährlich am **1. Samstag im Juli und Oktober um 11.00 Uhr** statt.

Falls der Termin auf einen Feiertag fällt, wird die Sirenenprobe am **darauf folgenden Samstag** durchgeführt.

Sirenenproben in 2010 sind am:
03.07.2010
02.10.2010

Bauarbeiten in Mochenwangen

In den nächsten Wochen wird der Gehweg entlang der Weingartener Straße im Bereich zwischen Eisenbahnbrücke und Schussenbrücke in Mochenwangen gebaut. Während der Bauarbeiten muss eine Fahrbahnseite zeitweise gesperrt werden. Der Verkehr wird dann mit einer Ampelanlage geregelt.

Außerdem muss zeitweise die Obere Bahnhofstraße und die nördliche Zufahrt zur Straße am Freudenberg / Beim Forstamt voll gesperrt werden.

Wir bitten um Beachtung



Feuerwehr

Freiw. Feuerwehr Abteilung Wolpertswende

Am Mittwoch, den **30.06.2010** findet um **20.00 Uhr** eine Feuerwehrprobe statt.

Der Abteilungskommandant.

Jugendfeuerwehr !

Am Montag den, 28. Juni 2010 findet eine Jugendfeuerwehrprobe statt. Treffpunkt um 18 Uhr bei den Feuerwehrhäusern in Wolpertswende und Mochenwangen.

Der Jugendfeuerwehrwart



Unsere Jubilare

30.06.1930

Frau Emilie König
 Wolpertswende, Segelbacher Straße 21
 zum 80. Geburtstag



Geburten

Heidemann, Mattis Gabriel

Eltern: Heidemann Anja Katharina und Ulrich, Hatzenturm 38 in Wolpertswende



Fundsachen

- Geldbetrag in Mochenwangen gefunden

Die Fundsachen können auf dem Bürgermeisteramt (Zimmer 1) Tel. 07502 9403-13 erfragt bzw. abgeholt werden.

Original "Knirps" Taschenschirm, Farbe: graublau, ist in der Schussenapotheke in Mochenwangen liegengeblieben.

Der Schirm kann direkt dort abgeholt werden.



Zu verschenken

Panasonic **Röhrenfarbfernseher**, 69 cm Bilddiagonale, funktionsfähig
 Tel. 4751

Interessenten können sich direkt an die Schenker, nicht nach 20.00 Uhr und nicht am Sonntag, wenden. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Gemeinde mitteilen.



Familie

Eltern - Kind - Gruppe Mochenwangen

Liebe Eltern,

Wir laden Euch herzlich zu unserer Eltern - Kind - Gruppe ein.

Treffpunkt: dienstags von 9.30 - 11.30 Uhr, im Haus St.-Lukas in Mochenwangen.

Termine im Juli:

06.07.2010	Aktionstag "Spielplatz"
13.07.2010	Krabbelkäfer
20.07.2010	Krabbelkäfer
27.07.2010	Abschlussfrühstück

Natalie Becker, Tel: 913129, Kathrin Heyder, Tel: 912378, Christina Simonazzi, Tel: 921369

Das komplette Programm 2009/2010 steht auf www.wolpertswende.de zum Download zur Verfügung.



Schulnachrichten

Menaggiofahrt vom 6.-9. Mai 2010 der Klassen 4 der Eugen-Bolz-Schule

Die Klassenlehrerin der Klasse 4, Frau Klaus, fuhr in Begleitung von Müttern (Frau Bentele, Frau Eisele, Frau Hausmann, Frau Schwellinger) und Frau Perugino-Dangel mit 36 Kindern aus den Klassen 4a und 4b für 3 Tage nach Menaggio.

Am Ankunftsstag nach einer schönen Reise bereitete Herr Valsecchi mit seinen Kolleginnen, den Schülern aus den Klassen 1-5 der italienischen Grundschüler, sowie Eltern der Kinder einen überwältigenden Empfang, wobei sich alle trotz des Regenwetters wohl fühlten.

Untergebracht waren die Kinder und Erwachsenen im Hotel "Merloni" in Grandola in der Nähe von Menaggio.

Am Freitag stand ein Besuch in Como mit Schifffahrt nach Bellagio auf dem Programm der Gäste, an dem auch die italienischen Kinder und ihre Lehrerinnen teilnahmen. Ausgangspunkt war die älteste Kirche in Como, in der auf deutsch und italienisch gebetet wurde. Bei der Stadtbegehung verschlechterte sich das Wetter gegen Nachmittag. Während der Schifffahrt auf dem Comer See hellte sich der Himmel wieder auf und gab den Blick frei auf die Berge, die prächtigen Villen und die einmalige Landschaft. Beim Spaziergang in Bellagio knüpften die Kinder weiter Kontakt und es herrschte ein fröhliches und lebhaftes Miteinander.

Am Samstagmorgen waren die italienischen Schüler und Schülerinnen, sowie der Lehrer und Lehrerinnen auf wieder dabei, als die deutsche Gruppe die Villa Vigoni hoch über Menaggio in Loveno besuchte.

te. Hier erfuhren alle, dass der deutsch-italienische Austausch und die internationale Verständigung schon früher gepflegt wurden. Anschließend konnten sich die Deutschen ein Bild von der italienischen Schule machen, die sich schon auf dem Besuch vorbereitet hatte. Die Schüler und Schülerinnen der Klassen 4 boten in der Turnhalle ein akrobatisches Schauspiel, das die italienischen Zuschauer begeistert aufnahmen. Der Rektor der Schule betonte in seinen Grußworten, dass er hoffe, dass dieser Austausch fortgeführt werden könnte.

Um die Mittagszeit fuhren die Deutschen mit dem Bus weiter zur "Villa Carlotta" und konnten dort das Museum in der großräumigen Villa besichtigen, sowie die prächtigen Gärten bestaunen, in denen Rhododendren in voller Blüte standen.

Auf der Rückfahrt wurde nochmals in Menaggio angehalten, um einen Spaziergang zu machen.

Am Spätnachmittag ließen es sich die Kinder nicht nehmen, ein Bad im Hotel-Pool zu nehmen.

Für den letzten Aufenthaltsabend hatte Herr Valsecchi ein Treffen organisiert, dazu lud er Eltern, Kinder der Klassen 1-5 und Kollegen, sowie den Rektor seiner Schule ein. So konnten die Kinder wieder untereinander Kontakte knüpfen. Die Viertklässler sangen den italienischen Freunden Lieder auf deutsch und italienisch vor und gemeinsam ging es weiter mit Singen, Essen, Erzählen in herzlicher Atmosphäre.

Als es dann an das Verabschieden ging, versicherten die italienischen Freunde: Wir kommen Euch wieder besuchen in Wolpertswende - Mochenwangen!



Kindergartennachrichten

Achtung - an alle ehemaligen und aktiven Eltern des Kindergarten Sonnenstrahl

Zu unserem Elternstammtisch am Donnerstag, den 08.07.2010, ab 19.30 Uhr im Hotel Rist, möchten wir Euch alle recht herzlich einladen. Meldet Euch doch bitte unter Tel. Nr. 4843 kurz an.

Wir freuen uns schon auf Euer Kommen.

Das Sonnenstrahlteam und der ehemalige Elternbeirat



Deutsche Rentenversicherung Baden - Württemberg

Ausbildungsplatzsuche zählt bei der Rente

(drv-bw) Wer mit der Schule fertig ist und noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte bei der Agentur für Arbeit melden, dass er eine Lehrstelle sucht, damit keine Nachteile bei der späteren Rente entstehen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Auch ohne Anspruch auf Leistungen der Agentur für Arbeit kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden. Angerechnet wird diese Zeit aber nur dann, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat als Ausbildungssuchende melden. Mehr Informationen zum Thema gibt es auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Ravensburg und seinen Außenstellen in Friedrichshafen und Sigmaringen unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Naherholung / Tourismus

Wöchentliche Führungsangebote durch unsere Gästeführer

Die ausgebildeten Gästeführer der Gemeinden Fronreute und Wolpertswende bieten **jeden Sonntag von 14:30 bis 16:30 Uhr** eine Führung an der Blitzenreuter Seenplatte rund um den Häcklerweiher an. Treffpunkt ist immer der Parkplatz an der B 32 am Häcklerweiher. Die Führung ist für Kinder (0-14 Jahre) kostenlos und für Erwachsene fallen Kosten von 3,00 EUR an.

Die nächste Führung findet am **Sonntag, 27.06.2010** statt. Führerin wird Frau Sonja Bednar sein.

Ihr Spezialgebiet ist die Flora und Fauna in unserer Landschaft.

Auch eine Einkehr in ortsansässigen Gasthäusern ist anschließend möglich.

Wir würden uns freuen SIE auf einer dieser Führungen begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.zwischenSchussenund-Seen.de



Land- und Forstwirtschaft

Futtermitteluntersuchung über den Futtermitteluntersuchungsring

Durch die sehr schwierigen Witterungsverhältnisse zu Anfang dieses Sommers und den dadurch bedingten späten Schnitzeitpunkten ist es gerade dieses Jahr sehr wichtig, die Inhaltsstoffe und Energiegehalte der betriebseigenen Futtermittel durch eine Analyse bestimmen zu lassen. Außer der Untersuchung der Grundnährstoffe sollten Sie dabei auch regelmäßig die Mineralstoffgehalte ermitteln lassen. Das Landwirtschaftsamt Ravensburg rät deshalb allen Landwirten auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit zu nutzen, insbesondere Grundfuttermittel über den Futtermittel-Untersuchungsring bei der LUFA Speyer zu günstigen Konditionen auf die wichtigsten Inhaltsstoffe und Mineralstoffe untersuchen zu lassen.

Um den Probentransport effizient und kostengünstig zu bewerkstelligen, werden die Futterproben nur zu bestimmten Sammelterminen angenommen.

Die Termine der Annahmestelle in Ravensburg sind am **Dienstag, 27.07., Montag, 23.08. und 20.09.** sowie am **Donnerstag, den 04.11.2010** (bitte melden Sie sich bei Frau Ruopp, Zimmer 107, Raueneggstrasse 1/1).

In der Außenstelle Leutkirch werden die Proben **freitags, 23.07., 20.08., 17.09. und 05.11.2010** angenommen (bitte melden Sie sich bei Frau Ewald, Zimmer 04).

Probenannahme ist jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Die Untersuchungsgebühren betragen für Gras- und Maissilagen 27 Euro je Probe ohne Mineralstoffanalyse, mit Mineralstoffanalyse kostet die Untersuchung 46 Euro. Die Gebühren für Heuproben belaufen sich auf 37 Euro bzw. 56 Euro. Die Bestimmung der Gärqualität kostet 32 Euro.

Für die Untersuchung werden 1 kg - 1,5 kg Futtermittel benötigt. Diese sind in einen festen Plastikbeutel (Gefrierbeutel) zu verpacken und mittels eines Klebeetiketts mit Namen und Art des Futtermittels zu beschriften. Das Probenbegleitpapier kann bei der Probenabgabe ausgefüllt werden.

Das Landwirtschaftsamt rät, die Probe möglichst gleichmäßig über die gesamte Anschnittfläche des Silos zu entnehmen und nicht Silagen mehrerer Schnitte miteinander zu vermischen (Getrennt untersuchen lassen!). Für die Probenentnahme am geschlossenen Fahrtilo kann beim Landwirtschaftsamt ein Bohrstock ausgeliehen werden.

Bei weiteren Fragen stehen in Ravensburg Frau Beatrice Ruopp (Tel. 0751 85-6138) und in Leutkirch Frau Anita Ewald (Tel. 07561 9820-6641) als Ansprechpartner zur Verfügung.



externe Veranstaltungen

Reit- und Fahrverein Fronhofen

Voranzeige: Großes Reitturnier am Wochenende vom 09. Juli - 11. Juli 2010 auf der Reitanlage des Vereins. Angesagt ist großer Sport sowohl in Dressur als auch im Springen bis Klasse "S". Über 800 Starts bieten allen Aktiven und Besuchern ein spannendes und hoffentlich von Petrus begünstigtes Wochenende.

Reiterschoppen: am 30. Juni 2010 findet im Reiterstüble der Reiter-schoppen statt!

Alle Arbeitseinsätze werden nochmals besprochen und die "Arbeitsgruppenleiter" geben letzte Infos.



Sonstiges

Sozialverband VdK

Der Ortsverband informiert:

VdK-Schulung für Behindertenvertreter am 7. Juli in Heilbronn Große Ausstellung für alle im Foyer von 10 bis 15.30 Uhr

Der Sozialverband VdK führt am 7. Juli 2010 wieder seine landesweite Schulung für Behindertenvertreter in der "Harmonie" in Heilbronn durch. Parallel zur Tagung findet im Foyer der Halle eine Sozial- und Gesundheitsmesse mit 34 Ausstellern statt. Diese Rahmenveranstaltung steht allen Interessierten offen. Von 10 bis 15.30 Uhr kann die Ausstellung - auch ohne Kongressteilnahme und ohne Anmeldung - kostenlos besucht werden. Diverse Soziale Einrichtungen und Organisationen, Berufsförderungswerke, Selbsthilfegruppen, Hilfsmittelanbieter, Kliniken, eine Krankenkasse, eine Patientenberatungsstelle, eine Rehadatenbank, eine Versicherung, ein Automobilklub und ein Sportverein präsentieren ihre Arbeit. Auch ein behindertengerechtes Auto sowie Dreiräder eines holländischen Anbieters stehen zum Besichtigen bereit. Am VdK-Stand steht Sozialrechtsreferent Johannes Messerschmidt von der Schwäbisch Haller VdK-Servicestelle für sozialrechtliche Auskünfte zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es unter www.vdk-bawue.de oder beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Britta Bühler, b.buehler@vdk.de, Telefon (0711) 61956-53, Fax (0711) 61956-99.

BUND SCHENKENWALD

Blitzenreute - Fronhofen - Mochenwangen - Wolpertswende

Freitag, 25. Mai 2010, 21 Uhr, Blitzenreuter Seenplatte

Fledermaus-Abend am Buchsee für Familien und Jugendliche

(Ersatztermin für 7.5., der wegen Kälte ausfiel)

Wo die Fledermäuse jagen, können Mücken nicht so plagen. Wollt ihr hören, wie sie "sehen", müsst ihr an den Buchsee gehen.

Wir treffen uns wegen der spät einsetzenden Dunkelheit direkt auf dem Buchsee-Hof (nahe der B32 schräg gegenüber vom Häckler Weiher).

Dort ist alles für einen erlebnisreichen Abend mit dem hervorragenden Vogel- und Fledermaus-Kenner Luis Ramos und Mitarbeitern des BUND-Ortsverbands Schenkenwald vorgesehen. "Hauptdarsteller" sind natürlich unsere gewandten Jäger am Nachthimmel. Kleidung und Schuhwerk sollten dem Wetter angepasst sein. Teilnahmegebühren: Erwachsene 3 Euro, Kinder 2 Euro. Mitglieder der BUND-Kinder- und Jugendgruppen frei. Anmeldung diesmal nicht erforderlich.

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute:

"Leben wie in einer Großfamilie" Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstrasse 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell. Wohnangebote für Kurz- und Dauerpflege, Betreute Wohnanlage und integrierte Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit Cordula Scheffold/ Einrichtung- und Pflegedienstleitung unter T. 07502 940 859-0.

Ankündigung Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Zu Besuch bei Familie Adebar - Storchensexkursion ins Ried

Das Pfrunger-Burgweiler Ried ist ein wichtiger Lebensraum für den Weißstorch, den "Wappenvogel" des Naturschutzes. Das Naturschutzzentrum des Schwäbischen Heimatbundes in Wilhelmsdorf lädt Erwachsene und Kinder zu einer Storch-Exkursion ins zweitgrößte Moor in Südwestdeutschland **am Sonntag, 27. Juni 2010 um 14.00 Uhr** ein. Ute Reinhard, Storchbeauftragte des Regierungspräsidiums Tübingen, führt zu Storchennestern am Rande des Rieds, erzählt spannende Geschichten aus dem Familienleben des sympathischen Vogels und warum er als Symbol für eine intakte Kulturlandschaft gilt. Interessantes über ihre Lebensweise, ihre Baukunst und Jungenaufzucht, das sprichwörtliche Klappern, die Reise in den Süden und vieles mehr über die Weißstörche im Pfrunger-Burgweiler Ried, wird zu hören und zu sehen sein.

Treffpunkt ist am SHB-Naturschutzzentrum, Riedweg 3 in Wilhelmsdorf. Weiterfahrt mit Fahrgemeinschaften. Anmeldung (erbeten) und Information unter Telefon 07503 739. Kostenbeitrag: 5,- / 2,- Euro

Bauernhaus-Museum Wolfegg

Öffentliche Führungen im Bauernhaus-Museum Wolfegg:

Neue öffentliche Führung „Ein Haus zieht um“ – der historische Blaserhof kommt ins Bauernhaus-Museum

Interessierte Museumsbesucher erfahren bei dieser Führung von Historikern, Bauforschern, Architekten oder Handwerkern Spannendes und Wissenswertes zur Baugeschichte, Haus- und Bewohnergeschichte sowie zu Methoden und Ablauf von Translozierung und Restaurierung.

12:30 Uhr, Start am Eingangsgebäude Zehntscheuer Gessenried

Normaler Museumseintritt, Führung kostenlos

Die nächsten Termine der „Ein Haus zieht um“-Führungen:

Sonntag, 27.06.: Wolfgang Selbach (Architekturlokal RV, verantwortlicher Architekt)

Sonntag, 04. 07.: Stefan Zimmermann (Historiker, Bauernhaus-Museum)

Sonntag, 11.07.: Wolfgang Selbach (Architekturlokal RV, verantwortlicher Architekt)

Sonntag, 18.07.: Stefan Zimmermann (Historiker, Bauernhaus-Museum)

Sonntag, 25.07.: Dr. Stefan Uhl (Büro für historische Bauforschung)

Zudem:

Jeden Sonn- und Feiertag (außer an Veranstaltungstagen)

12:00 Uhr Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung "Alltag Krieg Zwangsarbeit"

13:00 Uhr Allgemeine Museumsführung

Weitere Informationen zu Führungen, Sonderausstellungen und Veranstaltungen und eine Übersicht des gesamten Jahresprogramms finden Sie auch auf: www.bauernhaus-museum.de

Wir sind Familie – Schwaben-Therme Aktionsangebot für unsere Gemeinde

Nach dem großen Erfolg der Aktion „Gemeindebaden – Fit mit Ihren Bürgern in den Sommer“ im letzten Jahr, hat sich die Schwaben-Therme in Aulendorf eine neue Aktion unter dem Motto „Wir sind Familie“ für die umliegenden Städte und Gemeinden ausgedacht und dazu eingeladen, sich für die Teilnahme an der Aktion zu bewerben.

Zahlreiche Städte und Gemeinden haben sich begeistert beworben, aber nur zehn davon haben das Glück für die Teilnahme gelost zu werden. Frau Martina Demmer, Auszubildende zur Fachangestellten für Bäderbetriebe in der Schwaben-Therme, war die Glücksfee und hat folgende Städte/Gemeinden, gezogen:

Aulendorf, Bad Schussenried, Baienfurt, Boms, Ebersbach-Musbach, Fleischwangen, Kißlegg, Schwendi, Unlingen, Wolpertswende.

So geht's: Einfach im Zeitraum vom 28.06. bis 11.07.10 zum Baden in die Schwaben-Therme gehen, beim Einchecken an der Rezeption einen gültigen Personalausweis vorzeigen, dann eintauchen und aufleben. Alle Kinder bis einschl. 13 Jahre erhalten kostenlosen Eintritt in die Badelandschaft in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen.

Highlight der Aktion ist: Der Ort mit den meisten Besuchern im Verhältnis zur Einwohnerzahl gewinnt einen kostenlosen Badetag für die gesamte Ortschaft in den Sommerferien, Termin ist Freitag, 30.07.10.



Sportverein Mochenwangen

90 Jahre SV Mochenwangen

Die große Jubiläumswche des SV Mochenwangen rückt unaufhaltsam näher. Hier noch mal die wichtigsten Daten des Rahmenprogramms, welche die Ausrichtung des Schussenpokals umgeben:

Freitag, 09. Juli

Beginn der Dorfmeisterschaft mit anschließendem Hock im Festzelt (Anmeldungen zur Dorfmeisterschaft im Sportheim unter 07502 92069)

Samstag, 10. Juli

Dorfmeisterschaft mit anschließender Siegerehrung und großem "Public Viewing" der Fußball-WM im Festzelt

Sonntag, 11. Juli

Schussenpokal der Oldstars mit anschließender Siegerehrung Großes "Dorf Public Viewing" des WM-Finales im Festzelt

Freitag, 16. Juli

Festakt "90 Jahre SV Mochenwangen"

Ehemaligen Spiel der Schussenpokalsieger und Meister Gemütlicher Feierabend aller SVM Ehemaligen und Aktiven

Samstag, 17. Juli

Stimmung, Spaß und Gaudi mit dem **Original Gamsbart Trio** im Festzelt (Vorverkauf ab nächster Woche 5,- Euro)

Sonntag 18. Juli

15.00 Uhr Fußball Highlight des Jahres

Einlagespiel aus der Frauen Bundesliga

FC Bayern München - SC Freiburg

Siegerehrung Schussenpokal und Tombola Verlosung

Die Vorverkaufsstellen für das Gamsbart Trio sowie die Details zu allen weiteren Highlights entnehmen Sie bitte den folgenden Mitteilungsblättern!

Beiträge zur Heimatgeschichte (1) :

90 Jahre Fußball in Mochenwangen: aus der Gründerzeit des Sportvereins

Die Feier des 90-jährigen anlässlich des 34. Schussenpokalturniers vom 10. - 18. Juli bietet die Möglichkeit, wieder in die Heimatgeschichte zurückzublicken. Der SVM hat bereits 2003 den Teil I seiner Vereingeshichte, der Zeit von 1920 bis etwa 1970 umfasst, veröffentlicht. Der demnächst vorliegende Teil II wird die Geschehnisse von 1970 bis in die Gegenwart zum Inhalt haben. Dennoch soll heute zunächst an die "Geburtswehen" der Gründerzeit erinnert werden.

Ob es daran lag, dass der neue Verein schon 1920 auf beträchtliche Widerstände stieß, weil der Initiator zur Gründung eines Fußballvereins in Mochenwangen, Oberleutnant a.D. Bodamer evangelisch war, lässt sich heute nicht mehr beweisen. Schriftlich belegt ist jedoch die Tatsache, dass zu den schärfsten Widersachern der kath. Pfarrer Albert Frey von Mariä Geburt gehörte. Sein Misstrauen wurde geweckt, als er hörte, dass Protestant Bodamer ausgerechnet am Hl. Karfreitag etwa zwanzig junge Männer im Nebenzimmer des Gasthaus "Hirsch" um sich scharte, um die Formalitäten für die Vereinsgründung zu beraten.



"Spielehrer" Bodamer (rechts) unterweist seine Spieler in Taktik und Technik auf dem Trainingsplatz am oberen Eichenwald; zu beachten ist auch die damalige Sportmode

Bereits 14 Tage später wurde dann die "Turn- und Spielvereinigung" (TuSpV) gegründet. Der neue Name kam zustande, weil sich den Fußballern auch die Turnerriege angeschlossen hatte. Die Alte Kirche diente als Turnhalle. Für weitere Aufregung sorgte übrigens die Tatsache, dass der neue Verein frei von obrigkeitlichen Einflüssen bleiben wollte und sich nicht wie die Musikgesellschaft, der Männerchor, der Radfahrverein "Concordia" oder der Frauen- und Jungfrauenverein unter das Dach des Kath. Arbeitervereins, dessen Präses der Pfarrer war, begeben wollte. Zum endgültigen Krach kam es dann

am Kirchenpatrozinium von Mariä Geburt anfangs September. Auf 14 Uhr hatte Pfarrer Frey eine Vesper angesetzt. Zum gleichen Zeitpunkt fand "eine Aufführung" der Fußballer statt. Vergeblich hatte der Pfarrer in der Festpredigt klargestellt, dass er "eine feindliche Gesinnung der Mitglieder des Vereins gegen den Pfarrer" sähe, wenn der Wettkampf nicht abgesagt werde. Das Spiel fand dennoch statt. Ob eine Absage überhaupt möglich gewesen wäre, ist heute nebensächlich. Tatsache bleibt, dass der Geistliche in der Pfarrchronik festhielt: "Der Verein ging auch sonst rücksichtslos und öfters ohne Fühlungnahme mit anderen Vereinen vor". Gegen den Verein als solches sei "an sich nichts einzuwenden, aber die Leute, die an die Spitze kamen, sind wenig kirchenfreundlich". Dem Spielführer Bodamer unterstellte der Pfarrer eine "sozialistische Gesinnung", die nichts mit der Religion zu tun haben wolle.



1. Vorstand und Spielleiter Bodamer (links) neben Alfons Spieß, Josef Büg, Eugen Staudenmaier und Rudolf Knöpfler u.a. auf dem 1. Sportplatz am Schenkenwald

Das größte Problem in den Anfangsjahren war die Suche nach einem geeigneten Spielplatz als ständige Bleibe. Dies lag weniger am Konflikt mit dem Pfarrer, sondern an der Tatsache, dass in den Jahren nach dem 1. Weltkrieg eine große Notzeit herrschte, in der jede noch so kleine Fläche der Lebensmittelversorgung dienen musste. Als man im Inflationsjahr 1923 die Pacht für die Wiese am Schenkenwald nicht mehr bezahlen konnte, war man in den Folgejahren ständig auf Sportplatzsuche, weil das Gelände hinter der "Schwemme" zu klein und zu Nahe an der oft Hochwasser führenden Schussen gelegen war. Nicht selten, so die Gründungsmitglieder Alfons Spieß und Rudolf Knöpfler, mussten wir Spiel um Spiel einen neuen Platz suchen, weil auf dem anderen das Gras gewachsen und noch nicht gemäht war. So lohnte es sich nicht, befestigte Tore in den Boden zu graben. "Wir waren ständig mit einem "Torkasten" unterwegs, den wir in der Säge aus Latten zusammennagelten. Dieses Gestell lud man dann auf einen mit Pferden bespannten Leiterwagen, um ihn dann bei Eyb oder Messhausen, unterhalb des Eiskellers an der Schussen, droben am Weg Richtung Steinhausen (heute Gärtnerei Kohnle) oder neben einem Getreidefeld oder einem Obstgarten abzustellen.

Fortsetzung folgt!



Ludwig Zimmermann
Mit dem Torkasten um 1925 unterwegs am Rande eines Getreidefeldes. Neben Betreuer Ernst "Zamora" Geng sind Vorstand Leopold

Sedelmaier, Herrmann Spieß und Albert Reichle zu erkennen; vorne sitzend TW Gebhard Würstle und Eugen Loderer.

Fotos: Archiv Vinzenz Spieß



**Sportverein
Wolpertswende 1956 e.V.**

Elfmeterturnier am Dorffest in Wolpertswende

Beginn um 16.00 Uhr

5 Schützen pro Mannschaft, 1 aktiver pro Mannschaft ist erlaubt (A+B Jugend auch aktiv)

Meldet Euch an, es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Tel. 4632

BEACHTEN - BEACHTEN - BEACHTEN

Ab sofort turnen wir bis zu den Sommerferien nur noch in **einer Gruppe** mittwochs von **15.30 bis 16.30 Uhr**.

Ute (Tel.Nr. 2782 und Renate (Tel.Nr. 9124606)

20 Jahre Mädchenkantorei Wolpertswende-Mochenwangen

Sa 3. Juli 2010, 19.30 Uhr
Lieder, Songs & Evergreens
Serenade beim Haus St. Lukas in Mochenwangen
mit den Männerstimmen der St.-Martins-Chorknaben Biberach

So 4. Juli 2010, 10.30 Uhr
Jubiläumsgottesdienst
gestaltet von allen Chören der Mädchenkantorei
mit der Mädchenkantorei aus Bad Saulgau
und dem Mädchenchor aus Warthausen
in der Kirche Mariä-Geburt in Mochenwangen




Spruch

**Was hinter uns liegt und was vor uns liegt,
sind kleine Angelegenheiten verglichen
mit dem, was in uns liegt.**

WALDO EMERSON

DORFFEST 2010

SV Wolpertswende e.V.

**Dorfplatz Wolpertswende
26. & 27. Juni 2010**

Große Tombola

WM Live Übertragung >Großleinwand<

Programm

Samstag 26. Juni 2010	Sonntag 27. Juni 2010
<p>ab 14:00 Uhr Beach-Volleyball-Turnier (Sportpark Wolpertswende)</p> <p>ab 16:00 Uhr Elfmeter – Turnier (Sportpark Wolpertswende)</p> <p>ab 19:00 Uhr Siegerehrung der Turniere</p> <p>Hock rund um das Rathaus mit Musik für Jung und Alt</p> <p>20:00 Uhr Fußball Liveübertragung auf Großleinwand</p> <p>ab 21:45 Uhr Barbetrieb</p> <p>> Losverkauf Tombola <</p>	<p>ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Wolpertswende</p> <p>ab 10:00 Uhr Jugend Volleyball Turnier im (Sportpark Wolpertswende)</p> <p>ab 11:00 Uhr Mittagstisch Kaffee und Kuchen</p> <p>> Losverkauf Tombola < ab 14:00 Uhr Tanzalarm / Spielenachmittag für Kinder</p> <p>19:00 Uhr Ziehung der Hauptpreise Tombola</p>



Tennisclub Mochenwangen e.V.

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

TC RW Tuttingen - Damen 40:	7:2
Junioren 1 - TC Weingarten 2:	7:1
TC Oberzell - Junioren 2:	3:5
TC Langenargen - Damen 1:	4:5
TC Baidt - Damen 2:	6:2
Herren 1 - TC Bad Buchau:	6:3
SV Herlazhofen 2 - Herren 2:	4:5
Herren 30/1 - TC Langenargen:	4:5
Herren 30/2 - TC Nehren:	0:8

Am kommenden Wochenende sind für den TCM im Einsatz:

Sa., 26.06.2010, 09.00 Uhr:

TC Ösch-Weingarten 1 - Junioren 1
Junioren 2 - TA TSV Eschach 2

Sa., 26.06.2010, 14.00 Uhr:

TSV Jahn Büsnau - Damen 40
Herren 50 - TC Schomburg

So., 27.06.2010, 09.00 Uhr:

Damen 1 - TC Riedlingen 1
TA TSV Eschach - Damen 2
Herren 1 - TC Bad Schussenried
TA TSG Maselheim-Sulmingen - Herren 2

So., 27.06.2010, 10.00 Uhr:

Herren 30/1 - TC Bildechingen
TC Raidwangen 1 - Herren 30 / 2

Vereins-Ausflug nach Immenstaad/Bodensee

Liebe Tischtennisfreunde,

zu unserem diesjährigen Vereinsausflug, am Samstag, den 3. Juli 2010, laden wir euch recht herzlich ein. Ziel ist Immenstaad am Bodensee. Am Ausflug teilnehmen können alle TT-Aktiven und TT-Jugendlichen sowie die Eltern der Jugendlichen.

Folgendes ist vorgesehen:

- Treffpunkt 10.00 Uhr an der Turnhalle in Mochenwangen
- Fahrt mit Privat-Pkw nach Immenstaad (Fahrgemeinschaften werden kurz vorher festgelegt)
- kurze Wanderung am Bodensee (Immenstaad - Schloss Kirchberg - Immenstaad)
- Badeaufenthalt im Strandbad Immenstaad
- Rückfahrt ca. 17.00 Uhr
- Abschluss in der Pizzeria "Sandhäusle" in Baidt/Schachen ab ca. 18.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter ist folgendes Alternativprogramm vorgesehen:

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Turnhalle in Mochenwangen. Mit dem Auto (Fahrgemeinschaften) geht es nach Aulendorf in die "Schwabentherme". Abschluss um ca. 18.00 Uhr im "Sandhäusle".

Bitte beachtet noch Folgendes:

- Anmeldung bis spätestens **26.06.2010** bei:
Hans Malmer Tel: 07502 3076,
Susanne Miller-Gukelberger Tel: 07525 924673,
Bruno Baumann Tel: 07502 2455,
- Der Eintritt ins Strandbad Immenstaad bzw. in die Schwabentherme wird vom Verein bezahlt (gilt nur für Mitglieder).
- Die Aufsichtspflicht für die Jugendlichen wird vom Verein übernommen.
- Für Fragen stehen euch Hans Malmer, Susanne Miller-Gukelberger und Bruno Baumann gerne zur Verfügung.
- Bei zweifelhaftem Wetter findet ihr am Ausflugstag ab 9:00 Uhr einen Hinweis auf unserer Homepage www.ttv-wolpertswende-mochenwangen.de, ob wir um 10:00 Uhr nach Immenstaad oder um 14:00 Uhr nach Aulendorf fahren werden. Natürlich könnt ihr auch anrufen.

Wir hoffen nun auf gutes Wetter und freuen uns auf einen schönen Ausflugstag.



Förderverein für Jugend- ausbildung des Musikvereins Mochenwangen e.V.

... an alle Blockflötenkinder

Einladung zum Spiele- und Grillnachmittag

am: **Samstag 26. Juni 2010**
um: **15:30 Uhr** (ca. bis 17:30 Uhr)
in: **Probelokal des MV Mochenwangen**

Nähere Infos findest Du auf Deiner Einladung.
Wir freuen uns auf Dein Kommen. Bis dann.

Lenka, Jugendleiterin

Instrumentenvorstellung des MV Mochenwangen

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche

Am Samstag, den 03.07.2010 findet um **14.30 Uhr** unsere Instrumentenvorstellung im Probelokal unseres Musikvereins (gegenüber dem alten Sportplatz) statt.

Hierzu laden wir alle interessierten Kinder mit ihren Eltern recht herzlich ein.

Wer sich ein genaueres Bild von den Blockflöten machen will, hat am selben Tag hierzu die Gelegenheit. Dort findet im Vorfeld um **14.00 Uhr im Probelokal** das **Kinderkonzert** unserer jungen Künstler statt.

Euer Förderverein für Jugendausbildung des MV Mochenwangen



Narrenzunft Mochenwangen "Drecketer Bläse" e.V.

Jahreshauptversammlung der NZ Mochenwangen „Drecketer Bläse e.V.

Diesen **Freitag, den 25. Juni 2010** findet um **19.00 Uhr** im Räubers-tadel (Gasthof Platz) in Mochenwangen die Jahreshauptversamm-lung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte, Vorstand - Schriftführer – Kassier
3. Bericht Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Neuwahlen Zunftrat
6. Anträge, Verschiedenes
7. Aussprache zu Punkt 6

Mitglieder und Freunde der Narrenzunft sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

BLÄSEFEST - BLÄSEFEST - BLÄSEFEST

Am **Freitag, 09. Juli 2010** findet wie im letzten Jahr unterhalb des Ei-chenwaldspielplatzes auf dem Gelände von Willi Leyh unser traditi-onelles Bläsefest statt. Los geht es gegen 16.00 Uhr.

Zu diesem Fest sind alle passiven und aktiven Mitglieder, sowie Freunde und Interessierte der Narrenzunft recht herzlich eingeladen!

Zunftmeister Herbert Hoffmann



Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Wolpertswende-Mochenwangen

**Mir send dia frohe Wandersleut,
mir wandret über Berg und Tal,
denn's wandret macht uns Freid !**

Unsere nächste **Tageswanderung "Burrenwald"** findet am **Sonntag, den 27. Juni 2010** statt.

Abfahrt:

08:20 Uhr beim Parkplatz Wolpertswende.
08:30 Uhr bei der Schule in Mochenwangen.

Mit unseren Pkws fahren wir nach Warthausen bei Biberach, vom Schloss aus wandern wir auf Albvereinswegen durch den großen Burrenwald. Zurück laufen wir über den Ort Birkenhard nach Warthausen.

Wanderstrecke: ca. 19 Km

Wanderkarte: L7924 Wanderkarte Biberach an der Riss

Wanderführer: B. Neubert

Bitte Rucksackverpflegung, gutes Schuhwerk unbedingt mitnehmen.

Zu dieser Tageswanderung sind alle recht herzlich eingeladen. Gäste sind immer willkommen.

Der Wanderwart



Kirchliche Nachrichten

MITTEILUNGEN der evangelischen Kirchengemeinde Mochenwangen



Pfarrbüro: Pfarrerin Ursula Bredau	
Haydnstr. 20, Mochenwangen	
	Tel. 07502-9 10 66
	Fax 07502-9 10 67
Öffnungszeiten: Di./Fr.	10:00 - 12:00 Uhr und tel. Absprache
Kirchenpflege:	
Verena Hillmayr	Tel. 07502-91 12 78
E-mail:	mochenwangen@evkirche-rv.de
Homepage:	www.evkirche-mochenwangen.de

Wochenspruch:

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6,2)

Sonntag, 27.06.

10:30 Uhr Gottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche (Pfrin. Bredau)
10:30 Uhr Kinderkirche in St. Meinrad, DGH, Blitzenreute
18:30 Uhr Jugendkreis

Montag, 28.06.

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 29.06.

18:00 Uhr Jugendkreisvorbereitung

Mittwoch, 30.06.

18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet gestaltet von der KAB, Kath. Kirche Blitzenreute

20:00 Uhr "Mochenwanger Kirchenchöre", Ev. Gemeindehaus

Freitag, 02.07.

17:00 Uhr Jungschar "Die Superstrolche" Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 04.07.

10:30 Uhr "Tag der Schöpfung", Gottesdienst und Kinderkirche in Mochenwangen auf der Wiese beim Ev. Gemeindehaus (Pfrin. Bredau) unter Mitwirkung der Kinder aus dem Religionsunterricht und dem "Mochenwanger-Kirchenchöre". Anschließend feiern wir das Sommerfest.

Herzliche Einladung dazu!

Sommerfest am 4. Juli 2010:

Ganz herzlich laden wir Sie/Euch zu unserem **Sommerfest, Tag der Schöpfung, am Sonntag, 04. Juli 2010**, ein. Das Sommerfest beginnt um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst und Kinderkirche auf der Wiese beim Gemeindehaus. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, gemeinsam zu essen und Zeit für Begegnungen und Gespräch. Das Sommerfest ist ein Treffpunkt unserer doch etwas zerstreut liegenden Kirchengemeinde. Ein Fest für Jung und Alt gleichermaßen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!
Ihre Pfarrerin Ursula Bredau

Für Kuchenspenden wären wir sehr dankbar. Melden Sie sich bitte bei Frau Bischof, Tel. 07502-2779.

Diesen Termin sollten Sie sich vormerken:

Religion und Poesie - Was sie verbindet und wovon wir leben

Dienstag, 06. Juli 2010, 20.00 Uhr;

Evangelisches Gemeindehaus, Mochenwangen, Haydnstr. 20.
Sehr viele Menschen lesen regelmäßig das vielbeachtete 'Tagebuch eines Landpfarrers' im Internet. Es handelt sich um Aufzeichnungen des Langenargener Pfarrers und Dichters Ulrich Fentzloff (www.ev-kirche-langenargen.de). Wir konnten Ulrich Fentzloff für einen Abend in unserer Kirchengemeinde gewinnen. Er wird aus seinen Werken lesen, Gedichte und Essays, und im Gespräch die Frage vertiefen, wovon wir in der gegenwärtigen, metaphysisch entleerten Zeit leben können.

Der Abend wird musikalisch begleitet von Beatrice Knaps und Charlotte Borlinghaus mit Harfe, Klavier und Gesang.

Uns erwartet ein interessanter und anregender Abend. Herzliche Einladung!

Pfarrerin Ursula Bredau

Besuchen Sie auch unsere Homepage, sie wird wöchentlich auf den neuesten Stand gebracht und enthält interessante Bilder und Beiträge von Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde.

www.evkirche-mochenwangen.de



primo verlag

Herzlich willkommen ...und nicht vergessen!!!
wir sehen uns unter:
www.primo-stockach.de



MARIÄ GEBURT, MOCHENWANGEN

Seelsorge-Einheit "Westliches Schussental"



St. GANGOLF, WOLPERTSWENDE

Pfarrer Stefan Pappelau Tel. 13 37
 Pfarrer Herbert Distel Tel. 92 19 85
 Diakon
 Gerhard Marquard Tel. 0751/5 15 04
 GemRef Manuela Gerster Tel. 0751/4 49 48

Pfarrbüro Mochenwangen Tel. 13 37
 www.mariae-geburt.de Fax 76 38
 Kath.Pfarramt-Wolpertswende@t-online.de
Öffnungszeiten Di 9 - 12 u. 16 - 18 Uhr
 Mi. 9 - 11 Uhr
 Fr. 9 - 12 Uhr

Büro Wolpertswende Tel. 13 45
 Fax 9 12 44 94
 Mo. 17 - 18 Uhr
 geöffnet
 Kirchenpflege
 Reinh. Michelberger Di./Mi. 9 - 11 Uhr
Nachbarschaftshilfe
 Maria Joos-Hubrig Tel. 29 53

Mochenwangen

Samstag, 26.06. - Josefmaria Escrivá de Balaguer

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 27.06.- 13. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 28.06. - Irenäus

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29.06. - Petrus und Paulus

18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 30.06. - Die ersten Märtyrer der Stadt Rom

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

(† Alfons, Theresia und Roland Spieß; † Johanna und Rudolf Knöpfler; † Erst Wetzels; † Albert Reichle, Verstorbene der Fam. Reichle)

Donnerstag, 01.07.

07.30 Uhr Wort-Gottes-Feier für Schüler

16.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 02.07. - Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 03.07. - Thomas

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 04.07. - 14. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier (20 Jahre Mädchenkantorei;

Kollekte: Peterspfennig)

18.00 Uhr Rosenkranz

Wolpertswende

Samstag, 26.06. - Josefmaria Escrivá de Balaguer

15.00 Uhr Trauung: Andreas Schmid und Andrea Berger

17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Pappelau)

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für die Kirchengemeinde)

(† Karl Gindele; † Josef und Agathe Roth;

† Rosa Wöllhaf, Sofie und Johanna Fürst; † Heinrich

Feeser; † Verstorbene der Fam. Eisele-Gindele)

Sonntag, 27.06. - 13. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29.06. - Petrus und Paulus

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

(† Ulrike Kesenheimer; † Gerhard und Theresia Gebauer; † Anton Bochtler; † Anna und Theresia Pfeiffer; † Max und Franziska Uhl; † Josefine Kaiser; † Paul Sonntag)

Samstag, 03.07. - Thomas

08.30 Uhr Rosenkranz in Vorsee

09.00 Uhr Eucharistiefeier der Dominikanischen Gemeinschaft in der Kapelle Vorsee

Sonntag, 04.07. - 14. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorsee/Gemüsefeld)

18.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeeinheit

Gottesdienste am Sonntag, 27. Juni

Berg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Blitzenreute: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Fronhofen: 10.30 Uhr Eucharistiefeier (Familiengottesdienst)

St. Jodok Ravensburg: Sonntag, 04. Juli Jugendgottesdienst, 19 Uhr.

Kirchengemeinderat

Die Kirchengemeinderäte von Mochenwangen und Wolpertswende treffen sich zu getrennten Sitzungen am **Mittwoch, 30. Juni** in Mochenwangen im Haus St. Lukas. Beginn ist für den KGR Wolpertswende um 19 Uhr, für den KGR Mochenwangen um 20 Uhr.

Haupttagesordnungspunkt ist der Haushalt. Die weiteren Punkte sind in den Schaukästen ab Freitag vor dem Sitzungstermin zu ersehen. Zuhörer sind herzlich willkommen.

Pfarrbüro

Am Mittwoch, 30. Juni ist das Pfarrbüro Mochenwangen geschlossen.